

Stationen		See- höhe Berg- höhe m	13 Uhr gestern	FREITAG, DEN 25-8-61				SONNABEND, DEN 26-8-61				07 Uhr	10 Uhr	13 Uhr	16 Uhr	19 Uhr	22 Uhr							
Ort	Landkreis		Wind	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.	Temp.						
Arnsdorf	41	W	40	15	7	WSW	30	1016	14	7	WSW	10	13	2	S	5	1016	13	0	15	12	11	3	•
Warnemünde	13	MNW	20	16	7	SW	5	1016	15	5	S	5	14	3	SSW	10	1016	16	1	17	13	12	02	•
Greifswald	3	MNW	20	17	9	MNW	5	1017	13	3	SSW	5	12	2	SW	10	1017	15	0	18	11	8	1	•
Schwerin	66	W	15	17	8	W	5	1017	15	4	SSW	10	14	0	SSW	15	1017	16	1	18	14	12	•	•
Wittenberg	24	W	5	18	7	SW	5	1017	16	3	S	5	13	0	SW	5	1018	16	1	18	12	11	•	•
Teterow	50	MNW	20	16	8	MNW	5	1017	16	6	SSW	10	13	0	WSW	15	1017	16	1	18	12	11	•	•
Neustrelitz	70	W	15	16	7	WSW	5	1017	15	5	SSW	5	13	1	SSW	5	1018	15	1	18	12	11	•	•
Ueckermünde	7	W	10	17	8	SSE	5	1017	13	5	C	•	11	1	S	5	1018	14	0	18	10	7	01	•
Gardelogen	48	WSW	10	18	5	MNW	5	1018	16	2	SW	5	14	1	S	5	1020	16	1	18	14	12	0	•
Magdeburg	85	W	5	17	1	MNW	5	1018	17	1	SW	5	15	2	SW	25	1019	15	2	20	14	11	1	•
Wernigerode	240	SSW	15	18	5	NW	15	1018	17	4	SE	5	15	3	S	5	1019	17	5	21	12	10	0	•
Potsdam	70	MNW	10	19	6	W	5	1017	17	3	SSW	5	11	1	S	5	1019	15	1	19	11	10	•	•
Angermünde	60	SW	15	18	7	W	5	1017	15	4	W	5	12	0	SW	5	1019	14	0	19	12	11	03	•
Frankfurt/Oder	50	WSW	10	18	5	MNW	5	1018	17	3	SW	5	15	1	SW	5	1020	15	1	21	14	13	•	•
Halle (Saale)	115	W	15	19	5	W	5	1018	19	5	SW	5	14	1	WSW	5	1020	14	1	22	13	11	0	•
Wittenberg	105	W	10	19	5	W	10	1018	19	3	WSW	10	15	0	SW	5	1020	14	2	20	14	12	4	•
Leipzig-Mitte	137	WSW	20	20	7	W	10	1018	19	5	WSW	10	15	2	SW	10	1021	15	2	22	13	11	•	•
Collmburg	220	WSW	20	16	2	WSW	25	1018	17	3	SW	20	14	2	SSW	5	1020	14	2	19	13	12	01	•
Cottbus	71	W	5	19	5	W	5	1017	18	3	SW	5	15	1	W	5	1020	15	1	20	13	10	3	•
Kaiserslautern	494	WSW	20	16	3	WSW	5	1020	16	4	C	•	11	1	S	5	1022	11	0	18	8	6	0	•
Erfurt-B.	316	WSW	20	18	5	W	15	1019	18	6	SSW	5	14	2	SSW	5	1021	13	1	21	11	11	•	•
Gera	303	SW	15	20	7	WSW	5	1019	18	5	SSE	5	13	1	SSE	5	1022	14	2	20	12	11	02	•
Plauen	608	WSW	20	18	6	SW	10	1020	17	4	SW	5	13	2	SSW	5	1022	13	2	19	10	7	0	•
K.Mare-Stadt	370	W	15	17	3	WSW	15	1020	16	2	WSW	20	14	1	C	•	1022	14	1	19	12	9	1	•
Dresden-Witzsch	226	WSW	5	17	4	SW	10	1019	17	3	WSW	5	14	2	SSW	10	1021	15	3	20	14	12	04	•
Görlitz	738	W	20	15	2	SW	5	1019	16	3	SW	5	13	2	SW	5	1021	14	1	19	12	11	1	•
Brocken	1152	WSW	45	10	0	W	45	1516	10	0	W	40	10	0	WSW	40	1524	10	0	11	10	10	2	•
Grünzelsberg	920	SW	15	11	0	SW	20	1533	13	2	SSW	20	12	1	SSW	20	1538	11	0	13	10	9	05	•
Fichtelberg	1215	W	30	10	0	W	35	1532	10	1	W	30	9	0	W	25	1548	10	0	11	8	8	1	•
Gleichenberg	825	MNW	5	13	2	WSW	10	1025	13	2	W	15	0	11	0	WSW	10	12	1	14	11	9	1	•

Wasserstände heute früh, Änderung gegen Vorstag und Abfall  
 (Calme) = Windstille, X = schwache umlaufende Winde, Niederschlagsmenge: 0 = weniger als 0,05 mm, 01 = 0,1 mm, 1 = 1 mm usw., Schneehöhe: 0 = weniger als 0,5 cm, 1 = 1 cm usw., + = Schneedecke durchbrochen, ++ Schneeflecken  
 Sämtliche Zeitangaben in MEZ (Mitteleuropäische Zeit)  
 MfL der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-D-O-2 31 Nr. 234  
 Ag 717/61

# Täglicher Wetterbericht

des  
 Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes  
 der  
 Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: **Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig**  
 Leipzig O 27, Leninastraße 169 - Fernruf 81875, 81814.  
 Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.  
 Monatsgebühr: DM 4,- (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).  
 Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.  
 Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

Postversandort: Leipzig	15. Jahrgang	Sonnabend, den 26. August 1961	Nummer: 238	Beilage Nr.: 33
-------------------------	--------------	--------------------------------	-------------	-----------------

## WITTERUNGSBERICHT FÜR DAS GEBIET DER DDR

(2. Augustdekade 1961)  
 (Fortsetzung u. Schluß)

Das **Dekadenmittel** der **Tiefsttemperatur** in **Bodennähe** veränderte sich gegenüber der Vordekade abermal nicht. Es betrug im Flachland 9 bis 11, im Gebirge 5 bis 7 °C. Der absolute Tiefstwert wurde teils am 13., teils am 17. beobachtet: Im Flachland je nach Lage 4 bis 9, im Gebirge 3 bis 5 °C.

Die **Mitteltemperatur** der **oberen Krume** (0 bis 10 cm Tiefe) ging auf 15 bis 16 °C zurück.

Der **Wassergehalt** des **Bodens** nahm infolge der häufigen Regenfälle noch leicht zu. Am 20. enthielten die Oberschichten (0 bis 40 cm Tiefe) in leichten Böden 10 bis 16%, in mittleren und schweren Böden 16 bis 23% Wasser, die Unterschichten (40 bis 100 cm Tiefe) 15% bzw. 17 bis 23%.

Die **niederschlagsreiche** Witterung erschwerte die **Erntearbeiten** weiterhin. Der Einsatz von **Mähreschern** war wegen der hohen Luftfeuchtigkeit wiederum nur in beschränktem Umfang möglich.

**Winterroggen, Hafer, Sommergerste, Sommerroggen** und **Winter-**

**weizen** wurden schleppend geschnitten.

Die **Rodung** der **mittelfrühen** und **mittelspäten Kartoffeln** setzte stärker ein.

Verstreut wurde **Lein** geerntet.

Die **Bestellung** des **Winterrapses** begann.

Der **Mais** zeigte Vollblüte.

Stellenweise wurden die **Wiesen** zum zweiten Mal geschnitten.

Im **Obstgarten** wurden **mittelfrühe Äpfel** und **Birnen, Pfirsiche** und **Pflaumen** der anstehenden Sorten gepflückt.

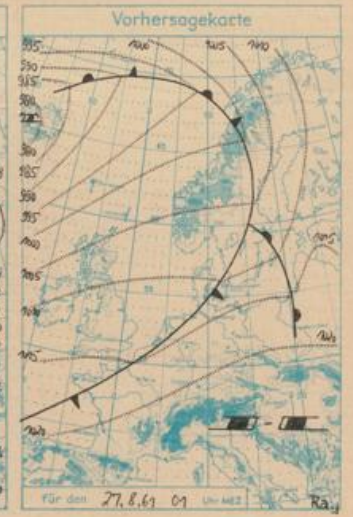
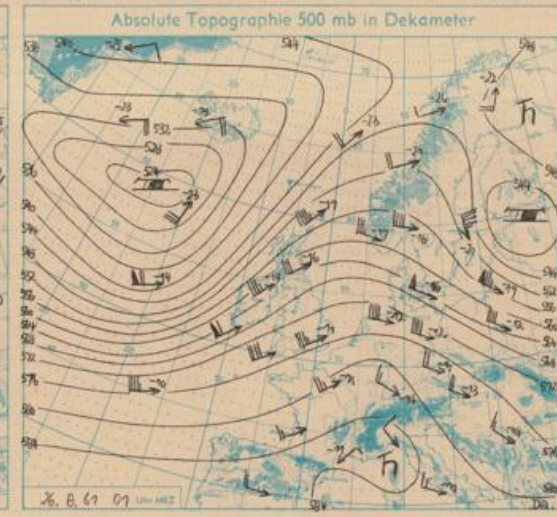
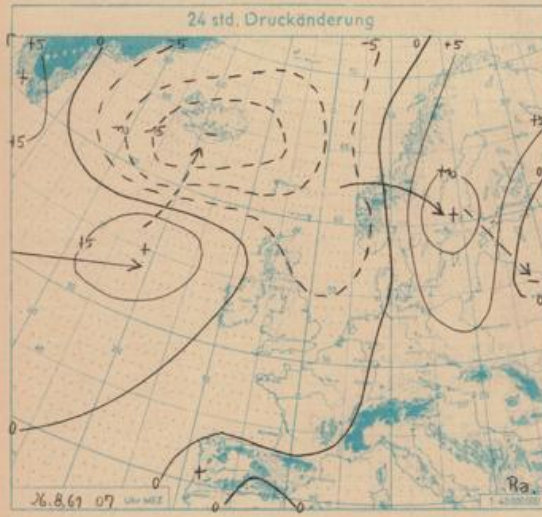
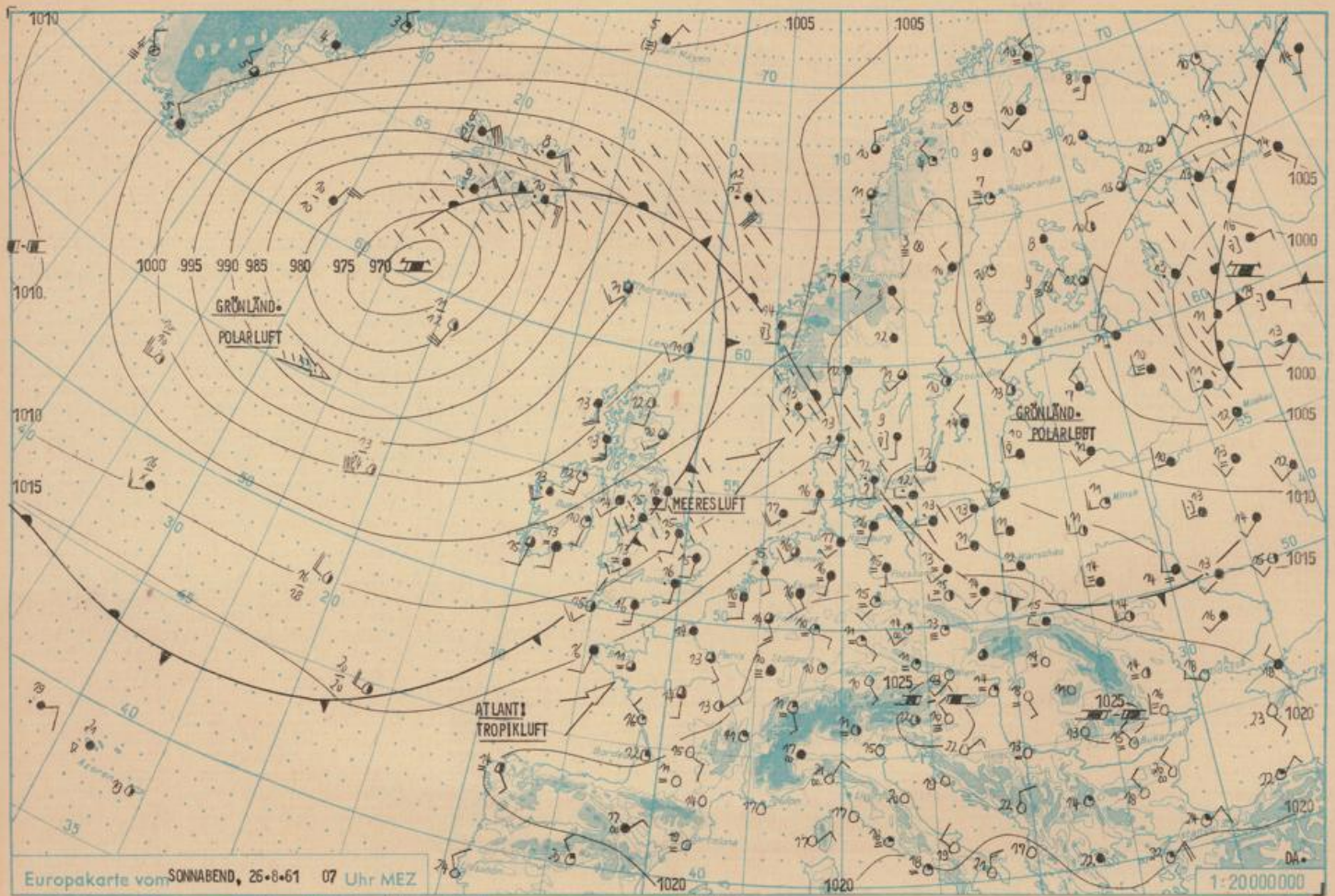
Durch die hohe Luftfeuchtigkeit wurden die pilzlichen **Fleckenkrankheiten** begünstigt, so die **Phytophthora**.

Das **Heidekraut** blühte weiter. Die **Früchte** der **Eberesche** und **Heckenrose** reiften. Die ersten **Herbstzeitlosen** erblühten. Damit zeigt die phänologische Entwicklung weiterhin **Nomalstand**.  
 Hauptamt für Klimatologie.

### LUFTMASSEN ÜBER DER DDR WÄHREND DER 2. AUGUSTDEKADE 1961

Tag	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Luftmasse	Meeresluft	Grönland-Polarluft	Grönland-Polarluft	Meeresluft	Grönland-Polarluft	Grönland-Polarluft	Grönland-Polarluft	Grönland-Polarluft	Grönland-Polarluft	Grönland-Polarluft

Dr. Da.



**WETTERLAGE UND WETERENTWICKLUNG:** Im Laufe des Freitags drangen von Südwest her allmählich etwas wärmere und feuchtere Luftmassen in die südlichen Bezirke der DDR ein, nachdem sich die Warmfront des südlich Islands gelegenen Tiefdruckgebiets langsam nach Nordost verlagert hatte. Gleichzeitig erfolgte in höheren Luftschichten aus westlichen Richtungen ein großräumiger Einschub wärmerer Luftmassen nach West- und Mitteleuropa, während kältere Luftmassen aus dem kanadisch-grönländischen Raum in Richtung auf die Britischen Inseln vorstießen. Diese drängen langsam weiter nach Mitteleuropa vor und beenden hier das besonders in den südlichen Bezirken sommerlich warme und sonnige Wetter.

**VORHERSAGE FÜR SONNTAG, AUSGEGEBEN AM SONNABEND UM 11 UHR:** Heiter, teilweise wolkig und gegen Abend von Südwest einzelne Schauer oder Gewitter. Bei schwachen, tagsüber leicht auffrischenden Winden aus Süd bis Südwest Temperaturen bis 25 °C ansteigend. In Mecklenburg zeitweise auch stark bewölkt mit Niederschlagsneigung und nicht ganz so warm. Tiefste Nachttemperaturen 12 bis 15 °C.

**WEITERE AUSSICHTEN:** Nicht mehr so warm, aber vielfach noch freundlich. Da.